



<https://blz.li/4arl>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 23. SPIELTAG

Veröffentlicht am 07.04.2019 um 18:08 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem dritten Sieg innerhalb von sieben Tagen hat sich der **TSV Pattensen** Luft im Abstiegskampf verschafft. Heute siegte das Team um Trainer Torben Zacharias 3:0 im Abstiegsduell beim SV Iraklis Hellas. Damit beträgt der Abstand auf die Abstiegsregion komfortable neun Punkte. Beim SV Iraklis Hellas zeigte der TSV heute eine souveräne Vorstellung. In der 13. Minute brachte Sascha Lieber die Gäste in Führung. Lieber erhöhte in der 23. Minute nach einem Eckball auf 2:0. Die Defensive der Blau-Weißen stand sehr stabil, sodass die Platzherren im ersten Durchgang keine nennenswerte Torchance zustande brachten. Im zweiten Durchgang hatten die Gastgeber zwar mehr Ballbesitz, aber hochkarätige Chancen sprangen dabei nicht heraus. Mit zunehmender Spieldauer ergaben sich gute Kontermöglichkeiten für den TSV Pattensen, die teilweise aber fahrlässig ungenutzt bleiben. So dauerte



Das ist die Führung für den TSV Pattensen: Der Schuss von Sascha Lieber (blaues Trikot) wird gleich im unteren Eck zum 1:0 einschlagen.

es bis zur 90. Minute, ehe der eingewechselte Steve Goede mit seinem Treffer zum 3:0 für die endgültige Entscheidung sorgte. "Der Sieg ist hochverdient. Wir hätten die Partie einfach früher entscheiden müssen, aber insgesamt bin ich mit der Leistung sehr zufrieden. Das waren heute ganz wichtige drei Punkte", sagte Zacharias nach dem Spiel. **TSV Pattensen:** Tvrtkovic, Dempewolf, Marotze, Scholz, Hinske, Eilers, Liedtke, Albrecht, Lieber, Ebers, Schwedt. Die **SV Arnum** wartet in der Staffel 2 der Bezirksliga weiter auf den ersten Sieg nach der Winterpause, heute wurde beim Tabellendritten MTV Ilten 2:3 (1:2) verloren. "Da war mehr möglich, aber irgendwie steckt bei uns der Wurm drin", sagte SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Die erste Halbzeit haben wir etwas verschlafen." Der MTV Ilten führte früh 1:0 (4.), aber Vojnikovic kritisierte das Schiedsrichtergespann. "Alle haben das Stürmerfoul an Marvin Wlodarski gesehen, nur die nicht." Wlodarski musste unmittelbar danach verletzt ausgewechselt werden. Nach dem 2:0 traf Felix Rademacher noch vor dem Seitenwechsel für die Arnum und gleich nach Wiederbeginn schaffte Rademacher das 2:2. "In dieser Phase waren wir richtig gut", meinte Vojnikovic. Doch ein Konter der Iltener brachte in der 85. Spielminute das 3:2. "Wir können die vielen Verletzten nicht kompensieren", lautete das Fazit es SVA-Trainers. **SV Arnum:** Kruskop, Rademacher, Wlodarski (4. Kelkenberg), Schnell, Zajusch (75. Henkel), Busch, Bült, Kutzner, Littellmann, Angelovski (60. Theilen), M.-K. Pohl.